

Berlin, den 01.03.2023

Protokoll der 1. Mitgliederversammlung 2023

Zeit: Mittwoch, 1. März 2023, 17:00-19:00 Uhr

Ort: Medienforum des Landes Berlin, Levetzowstr. 1-2, 10555 Berlin, R. 10

Anwesende Mitglieder: Ruth Priese, Dankfried Gabriel, Dr. Gerhard Weil, Alexander Krüger, Marty Altmann, Margret Iversen, Sebastian Vaupel, Dr. Thomas Landgraf (ab TOP 3), Gudrun Schmedding (ab TOP 4.6), Humanistischer Verband (vertreten durch Jaap Schilt und Sven Thale, nicht stimmberechtigt)

Tagesordnung

1. Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung
 - TO mit 6:1 Stimmen angenommen wie vorgeschlagen
2. Genehmigung des Protokolls der letzten MV vom 8.6.2022
 - einstimmig ohne Änderungen genehmigt
3. Diskussion und Beschlussfassung zu den Satzungsänderungsanträgen (siehe Anlage)
 - 1. Antrag: Debatte um Verständnis der bisherigen Formulierung – ob diese als Forderung nach Ethik in der Oberstufe gelesen würde. Außerdem sei die Nennung von Philosophie eine unzulässige Verengung auf Kosten anderer Wahloptionen wie Soziologie und Psychologie. Der Kompromissvorschlag „u.a. als Wahlfach Philosophie“ wurde mit 6:1:1 Stimmen angenommen.
 - 2. Antrag: mit 7:0:1 Stimmen angenommen
 - 3. Antrag: mit 8:0:0 Stimmen angenommen
 - 4. und 5. Antrag (aus Annahme des 3. Antrags folgend): mit 8:0:0 Stimmen angenommen
4. Wahlen
 - 4.1. Bericht des Schatzmeisters
 - alle Ein- und Ausgaben wurden dokumentiert, neun neue per Dauerauftrag zahlende Mitglieder sind hinzugekommen
 - Guthaben des Verbands beläuft sich auf 1263,79 €

4.2. Bericht der Kassenprüfung

- übersichtliche Dokumentation, keine Beanstandungen
- Empfehlung zur Entlastung des Schatzmeisters

4.3. Entlastung des Schatzmeisters

- Marty Altmann als Schatzmeister einstimmig entlastet

4.4. Berichte der Vorsitzenden

- „eine eher laue Wahlperiode“: öffentliches Leben erholt sich erst langsam von der Pandemie-Situation, besondere Belastung der Lehrkräfte schlägt sich auch auf Verbandsarbeit nieder
- „geringes Engagement, aber steigende Mitgliederzahlen“: in den vergangenen MV war Teilnahme enttäuschend gering, aber Werbeveranstaltungen unter Studierenden führten zu Mitgliedsanträgen – das stimmt hoffnungsvoll!
- Online-Gespräch „Zukunft des FV Ethik“ im Dezember von älteren Mitgliedern stärker besucht als von den eigentlich angesprochenen Jüngeren (was aber auch am Termin lag)
- Fachdidaktik-Professorinnen haben uns für Vorgespräche zum neuen RLP Philosophie eingeladen, ermutigend deckungsgleiche Vorstellungen bzgl. Anbindung an Fach Ethik in der Sek. I
- Vernetzung: Idee einer gemeinsamen Info-Plattform Eth/Phi (diskutiert mit Fachaufsicht, FV Philo, Fachberater Philo, LISUM); Fachtage sollen stärker von den beiden FV vorbereitet werden
- Fachgespräche zu aktuellen Fragen (zuletzt vor einem Jahr „Impfung und Egoismus“)
- AV Religion immer noch in Arbeit, Fachaufsicht „ist dran“
- Evaluierung des Ethik-Unterrichts: schwer zu erheben (Fachaufsicht), meist auf Mindestmaß reduziert (6 Std.) - tw. aber auch geringer durch schwammige Lernbereichs-Regelungen an ISS etc. (Anregung: erneut über Kleine Anfrage gehen)
- konkrete Unterstützung eines Kollegen, an dessen Schule der Ethik-Unterricht wohl nicht korrekt angegeben wird
- Teilnahme an einer schüler*innen-initiierten Demo zum Jahrestag des russischen Angriffs auf die Ukraine (Forderung: Recht auf Selbstbestimmung)

4.5. Entlastung 1. und 2. Vorsitzende/r

- Margret Iversen und Sebastian Vaupel einstimmig entlastet

4.6. Vorstellung der Kandidat*innen für den neuen Vorstand

- Alexander Maria Krüger kandidiert für den Posten des 2. Vorsitzenden. Er hat bereits viel Unterrichtserfahrung, beginnt aber erst im Schj. 23/24 die Ausbildungsphase Lehramt, hält aber einen Generationswechsel im Verband und den Einsatz für das Fach für so wichtig, dass er sich trotz Arbeitsbelastung für das Engagement entschieden hat.
- Sebastian Vaupel kandidiert für den Posten des 1. Vorsitzenden
- Margret Iversen kandidiert für den Posten der Schatzmeisterin

4.7. Wahl der/s Schatzmeister*in

- bei einer Enthaltung einstimmig gewählt: Margret Iversen (8:0:1)

4.8. Wahl 1. und 2. Vorsitzende/r

- bei einer Enthaltung einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt: Sebastian Vaupel (8:0:1)
- bei einer Enthaltung einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt: Alexander M. Krüger (8:0:1)

4.9. Wahl Kassenprüfer*innen

- Dr. Gerhard Weil und Marty Altmann einstimmig gewählt (9:0:0)

5. Ausblick

- Aussicht auf eine Berliner Regierungspartei, die dem Fach Ethik kritisch gegenübersteht (CDU) – Vorsicht ist geboten!
- Essay-Wettbewerb der Philosophie in der Oberstufe: Berlin nimmt seit 3 Jahren teil, etwas ähnliches wäre zur Profilierung für Ethik in der Mittelstufe wünschenswert → Ethik-Challenge (bislang an wenigen Schulen der Region 1) als etwas, was in diese Richtung gehen könnte? (kurze Vorstellung des Konzepts, das auf Interesse stößt)
- (vor-)sommerliches Get-Together in netter Atmosphäre mit praxisnahem Mini-Input? (z.B. zur genannten Ethik-Challenge)
- Bedeutung von Chat-GPT für die Zukunft des Ethik-Unterrichts?
- Zusammenarbeit mit FV Philosophie: beiderseits großer Wille zu engerer Zusammenarbeit, strukturelle Ebene noch recht fraglich – weiterer Austausch, Entwicklung von Konzepten steht an

6. Verschiedenes

- Buch-Tipp „Unruhe im Kopf“ (Gabor Maté) über ADHS

Protokoll: Sebastian Vaupel